

Vita Roberto Blanco

Aktueller Stand Januar 2007

Roberto Blanco (* 7. Juni 1937 in [Tunis](#); bürgerlich *Roberto Zerquera Blanco*) ist ein deutscher Entertainer und Schauspieler.

Roberto Blanco wurde als Sohn des [kubanischen](#) Folklore- und Varieté-Künstlers Alfonso Zerquera und dessen Gattin Mercedes Blanco am 7. Juni 1937 in [Tunis](#) geboren. Er wuchs in [Beirut](#) und [Madrid](#) auf, seine Mutter starb, als er zwei Jahre war. Nach der Schulausbildung begann er, in [Madrid](#) Medizin zu studieren, brach das Studium aber nach zwei Semestern wieder ab.

1957 spielte er in dem Film „Der Stern von Afrika“ mit. Seine Gesangskarriere begann Blanco bei [Josephine Baker](#). In den 1960er Jahren wurde er Schlagerstar und trat in verschiedenen Filmen (u. a. *Alle Menschen werden Brüder* nach [Johannes Mario Simmel](#) und *Drei Männer im Schnee* nach [Erich Kästner](#)) auf. 1969 gewann er die [Deutschen Schlager-Festspiele](#) mit dem Titel „*Heute so, morgen so*“. In der Folgezeit nahm er einige Schlagerschallplatten auf und hatte 1972 mit „*Ein bißchen Spaß muß sein*“ vom Komponisten [Christian Bruhn](#) und „*Der Puppenspieler von Mexiko*“ seine größten Erfolge. Blanco war Gast in zahlreichen Musiksendungen des Fernsehens, darunter mehrmals in der [ZDF-Hitparade](#).

1973 bekam er seine eigene Fernsehshow „Heute so, morgen so“. Mehrfach bewarb sich Blanco beim [Eurovision Song Contest](#): 1970 wurde er Fünfter der deutschen Vorentscheidung mit "*Auf dem Kurfürstendamm sagt man 'Liebe'*", 1973 belegten seine Titel "*Ich bin ein glücklicher Mann*" und "*Au revoir, auf Wiedersehen*" die Plätze 4 und 11; 1979 schließlich wurde er Vierter mit "*Samba si! Arbeit no!*" Im selben Jahr hatte er die eigene ZDF Show „Tausend Takte Temperament“.

1980 wurde er mit der Spielshow „Noten für zwei“ Nachfolger von [Rudi Carrells](#) „[Am laufenden Band](#)“, doch wurde die Sendung 1982 nach vier Folgen auf eigenen Wunsch abgesetzt. Weitere Sendungen mit Blanco waren „Roberto - Ein Abend mit Roberto Blanco“ mit 17 Mio. Zuschauern und „Musik ist meine Welt“ (beide in der [ARD](#)).

1986 ging er erstmals auf Einladung des kubanischen Tourismusministeriums zusammen mit Journalisten nach Kuba, um Kuba in Deutschland als Reise- und Urlaubsland vorzustellen. 1987 erhielt er als erster ausländischer Künstler einen eigenen Show-Block in der „Tropicana“-Revue in [Havanna](#), der vom Südwestfunk aufgezeichnet wurde und in Deutschland unter dem Titel „Die Girls von Tropicana“ mit großem Erfolg gesendet wurde.

In den 1990er Jahren trat er zusammen mit [Tony Marshall](#) mit Stimmungsliedern auf. Einer ihrer größten gemeinsamen Hits war „*Resi bring Bier*“.

1994 war er auch als Produzent tätig. Es erschien das Album „„Por tu amor““ mit Songs in seiner spanischen Muttersprache und Musikern aus Südamerika.

Das deutsche Fernsehen (MDR) widmete ihm auf Kuba 1997 die Jubiläumssendung „Heute so, morgen so“ anlässlich seines 40-jährigen Bühnenjubiläums und seines 60. Geburtstages, in welcher u. a. [Marlène Charell](#) auftrat.

Ab 1998 moderierte er die erfolgreiche Sendung „Festival des Deutschen Schlagers“ für ARD Radio Bremen, wo er die großen Hits seiner Kollegen präsentierte.

2002 war Roberto Blanco erneut auf Kuba, um für die ARD die Sendung „Wo meine Sonne scheint – mein Kuba“ anlässlich seines 65. Geburtstages aufzuzeichnen. Hierbei trat er wieder im legendären „Tropicana“ auf. In seiner Sendung war neben kubanischen Stars auch die deutsche Interpretin Nicole zu Gast.

2004 gab seine Frau Mireille nach vierzig Ehejahren die Scheidung bekannt, jedoch versöhnten sich beide wieder. Da seine Frau die Schwester seiner Stiefmutter ist, ist seine Frau - wie er selbst erklärte - auch seine Stieftante und seine Kinder sind seine Cousins.

Roberto Blanco ist seit über 50 Jahren auf der Bühne, spricht sieben Sprachen und ist fast auf der ganzen Welt aufgetreten.

Der offizielle Wohnsitz ist in München.

Erfolgstitel

- 1957 *Jesebell*
- 1957 *Ob schwarz, ob weiß*
- 1969 *Heute so, morgen so*
- **1972 *Ein bisschen Spaß muss sein***
- 1972 *Der Puppenspieler von Mexiko*
- 1974 *Ich komm zurück nach Amarillo*
- 1978 *Wer trinkt schon gern den Wein allein*
- 1978 *Viva Maria*
- 1990 *Resi bring Bier (Crazy for you)* und *Limbo auf Jamaika* zusammen mit [Tony Marshall](#)
- 1999 *Last Christmas mit Luis Frank y su traditional Habana Orchester*
- 2001 *Born to be alive*

Discografie

Alben:

- 1970 *Heute so*
- 1972 *Von Las Vegas nach Amarillo*
- 1973 *Ein bisschen Spaß muß sein*
- *Weihnachten in aller Welt*
- *Roberto live*
- 1974 *Die großen Erfolge*
- 1987 *Ein bisschen Spaß muss sein*
- *Hallelujah heißt mein Lied – Gospels und Spirituals*
- 1994 *Por tu amor*
- 1997 *Heute so, morgen so*
- 2001 *Born to be alive*
- 2003 *E Viva la Musica*
- *Der Puppenspieler von Mexico*
- 2005 *Starcollection*
- <http://www.roberto-blanco.de/>